Vollzugsverordnung über das Messwesen

vom 17. November 1987¹

Landammann und Regierungsrat des Kantons St.Gallen
erlassen

in Ausführung des Bundesgesetzes über das Messwesen vom 9. Juni 1977²
und der eidgenössischen Verordnung über Aufgaben und Befugnisse der
Kantone im Messwesen (Eichämter-Verordnung) vom 25. Juni 1980³
als Verordnung:

I. Organisation

Aufsicht und Vollzug

Art. 1.

¹ Das Volkswirtschaftsdepartement übt die Aufsicht über das Messwesen aus.

² Es vollzieht mit den Eichmeistern die Bestimmungen über das Messwesen.

Eichkreise

Art. 2.

¹ Der Kanton wird eingeteilt in die vier Eichkreise:

1. Bezirke St.Gallen, Wil und Gossau;
2. Bezirke Obertoggenburg, Neutoggenburg, Altoggenburg und Untertoggenburg;
3. Bezirke Werdenberg, Sargans, Gaster und See;
4. Bezirke Rorschach, Unterrheintal und Oberrheintal.

Eichämter

Art. 3.

¹ Das Volkswirtschaftsdepartement bezeichnet die Eichämter.

Eichmeister

Art. 4.⁴

¹ Der Regierungsrat wählt einen Eichmeister je Eichkreis.

² Der Eichmeister wird vom Bezirksgerichtspräsidenten seines Wohnortes vereidigt.

³ Er sorgt an seinem Wohnort für geeignete Räumlichkeiten zur Eichung und zur Aufbewahrung der Messmittel.

Kantonseichmeister

Art. 5.

¹ Der Regierungsrat bezeichnet den Kantonseichmeister aus der Mitte der Eichmeister.

² Der Kantonseichmeister übt die Aufsicht über die Eichmeister und die Messmittel aus.

³ Er vertritt die Eichmeister gegenüber dem Volkswirtschaftsdepartement.

Vertretung

Art. 6.

¹ Die Eichmeister vertreten sich gegenseitig⁵.

Waagmeister

Art. 7.⁶

¹ Der Waagmeister wird vom Bezirksgerichtspräsidenten des Standorts der Waage vereidigt.

² Er untersteht der Aufsicht des Eichmeisters.

II. Abgaben

Tarife

Art. 8.

¹ Der Regierungsrat erlässt je einen Tarif für:

- a) Benützungsgebühren der Brückenwaagen⁷;
- b) Spesen bei Eicharbeiten ausserhalb des Eichamtes.

Entschädigung

Art. 9.

¹ Der Staat entschädigt die Eichmeister für den Vollzug der eidgenössischen Deklarationsverordnung⁸ nach dem Stundenansatz der eidgenössischen Eichgebühren-Verordnung⁹.

² Der Kantonseichmeister erhält für seine zusätzlichen Aufgaben eine im Rahmen des Voranschlags festgesetzte Entschädigung.

Vergütung für Nachschau

Art. 10.

¹ Der Eichmeister erhebt die Entschädigung für den bei der periodischen Nachschau entstandenen administrativen Aufwand bei der politischen Gemeinde¹⁰.

III. Schlussbestimmungen

Aufhebung bisherigen Rechts

Art. 11.

¹ Die Vollzugsverordnung über Mass und Gewicht vom 15. Juni 1918 ¹¹ wird aufgehoben.

Vollzugsbeginn

Art. 12.

¹ Diese Verordnung wird ab 1. Januar 1988 angewendet.

Der Landammann:

Burkhard Vetsch

Im Namen des Regierungsrates,

Der Staatsschreiber:

Dr. Dieter J. Niedermann

1 In Vollzug ab 1. Januar 1988. Geändert durch Art. 7 der V über die Amtsnotariate, nGS 35-43 (sGS [911.21](#)).

2 [SR](#) 941.20.

3 [SR](#) 941.292.

4 Geändert durch V über die Amtsnotariate.

5 Vgl. Art. 5 Abs. 4 der eidgV über Aufgaben und Befugnisse der Kantone im Messwesen (Eichämter-Verordnung) vom 25. Juni 1980, [SR](#) 941.292.

6 Geändert durch V über die Amtsnotariate.

7 Vgl. Art. 14 Abs. 1 der eidgV über Aufgaben und Befugnisse der Kantone im Messwesen (Eichämter-Verordnung) vom 25. Juni 1980, [SR](#) 941.292.

8 EidgV über das Abmessen und die Mengendeclaration von Waren in Handel und Verkehr (Deklarationsverordnung) vom 8. Juni 1998, SR 941.281.

9 Eidg Eichgebühren-Verordnung vom 30. Oktober 1985, SR 941.298.1.

10 Vgl. Art. 10 Abs. 1 der eidgV über Aufgaben und Befugnisse der Kantone im Messwesen (Eichämter-Verordnung) vom 25. Juni 1980, [SR](#) 941.292.

11 nGS 11-138 und 16-67 (sGS 551.1).